



Hamburg, 28. Juni 2006

Einladung zu einer Feier und Veranstaltung

Die „Bibby Altona“ kriegt Transfer am Freitag, den 25. August um 15.00 Uhr im Zelt vor der „Bibby Altona“

Zwar sind die Lebensbedingungen der Kinder und ihrer Familien immer abweisender geworden, das Wohnschiffprojekt Altona e.V. hat trotzdem nicht aufgehört, die Menschen hier willkommen zu heißen.

Das wäre nicht möglich gewesen ohne die Offenheit der Kinder und ihrer Familien,

- das jahrelange Engagement der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen,
- die Unterstützung durch befreundete Einrichtungen und Menschen,
- die finanzielle Hilfe zahlreicher Spenderinnen und Spender,
- Menschen in den Behörden, die den Wert unserer Arbeit schätzen können
- und die Mitarbeit vieler Ehrenamtlicher.

Bei allen diesen Freundinnen und Freunden wollen wir uns mit einer Feier bedanken, die gleichzeitig eine Informationsveranstaltung sein muss, denn eigentlich ist es kein Grund zum Feiern, dass Hamburg seine Gastfeindlichkeit gegenüber Flüchtlingen so weit treibt, dass die Zentrale Erstaufnahme ab dem 1.10.2006 in den Wald zwischen Lauenburg und Boizenburg verlegt wird.

In einem etwa einstündigen Programm ordnet Frau Professorin Ursula Neumann unsere Arbeit in die Flüchtlingspolitik ein, erläutert der langjährige Projektleiter Ibrahim Ishneiwer das Kinderprogramm auf den Schiffen, singt Ozra aus der Frauengruppe des Wohnschiffprojekts und liest Arian Talebian aus ihren Erinnerungen, wie sie als Kind nach Hamburg kam. Außerdem werden Kinderbilder, sowie Photos und ein kurzer Film von Marily Stroux die Arbeit sichtbar machen.

Wir freuen uns, wenn an diesem Tag ehemalige BewohnerInnen der Bibby Altona gemeinsam mit MitarbeiterInnen und UnterstützerInnen nicht nur die Härten einer abweisenden Politik beklagen, sondern auch die vielen Freundschaften, die trotz alledem entstanden sind, miteinander feiern.

Ihr und Sie sind und seid herzlich eingeladen!

(Reimer Dohrn für den Vorstand des Projekts)